

In der Fakultät für Soziologie ist die folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (Postdoc)



Kennziffer: **Wiss24381**

- Start: nächstmöglich
- Vollzeit
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Die Fakultät für Soziologie, Arbeitsgruppe (AG) „Deutsche und Transnationale Sozialpolitik“ (Prof. Dr. Alexandra Kaasch), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in.

Ihre Aufgaben

- eigenständige Forschung im Bereich globale Sozialpolitik und Governance, Mitarbeit bei gemeinsamen Forschungsaktivitäten (konkret: Mitarbeit im Projekt SFB1342 B12 (in Zusammenarbeit mit der Universität Bremen), u. a. Erstellung der Fallstudie zur Weltbank), Publikationsprojekten und Forschungsanträgen der AG (70 %)
- Lehre im Bereich Sozialpolitik und Politikwissenschaft/Internationale Beziehungen im Umfang von 4 LVS und Betreuung von Studierenden (20 %)
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppen-, Fach- und Studienorganisation sowie in der Gremienarbeit (10 %)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom, Erstes Staatsexamen oder vergleichbar) im Bereich Politikwissenschaft, Soziologie oder einem ähnlichen Bereich mit einem besonderen Fokus auf der Sozialpolitik im globalen Kontext
- abgeschlossene Promotion im Bereich Politikwissenschaft, Soziologie oder einem vergleichbaren Fach mit Fokus auf der Sozialpolitik im globalen Kontext
- umfassende Kenntnisse und Publikationen im Bereich der globalen Sozialpolitik und Governance
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- selbständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- kooperativer und teamorientierter Arbeitsstil

Das wünschen wir uns

- befristet bis zum 21.11.2024 (§ 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG i. V. m. § 21 BEEG, zunächst für die Dauer des Mutterschutzes der Stelleninhaberin, längstens bis zum 21.11.2024; eine Verlängerung für die sich anschließende Elternzeit, voraussichtlich bis 25.03.2025, ist geplant)
 - Vollzeit
 - interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
 - Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
 - Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - gute Verkehrsanbindung
 - betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
 - kollegiale Zusammenarbeit
 - offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- gute Vernetzung im Bereich relevanter akademischer und politischer Stakeholder im Forschungsgebiet, inklusive akademische und politische Institutionen und internationale Organisationen
 - Interesse an einer wissenschaftlichen Karriere
 - Erfahrungen mit der Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen (z. B. Sammelband, wissenschaftliche Zeitschrift)
 - Erfahrung in der Beantragung von Drittmittelprojekten

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 31.08.2024

JETZT BEWERBEN

Kontakt

Prof. Dr. Alexandra Kaasch
alexandra.kaasch@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie
Prof. Dr. Alexandra Kaasch
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

